

Vaterland. In der Annahme, dass ich es zu meiner höchsten Aufgabe rechnen würde, diesem Geist ein würdiger Vertreter zu sein, sollen Sie sich gewiss nicht irren, und wenn es mir gelingt, dieser Aufgabe zu genügen, so hoffe ich, werden Sie Geduld und Nachsicht haben, wenn ich im übrigen die unvermeidliche Lehrzeit durchzumachen haben werde.

Noch einmal meinen herzlichen Dank! Wohl legt mir Ihr Vertrauen, wenn die Wahl die Bestätigung der Regierung findet, den Schmerz auf, aus Ihrer Mitte scheiden zu müssen, aber Sie haben selbst geglaubt, dass nunmehr meine Stellung in dem andern Kollegium sei. So muss auch ich das schmerzliche Gefühl unterdrücken, das mich im Hinblick darauf beschleicht. Ein Trost ist mir dabei der, dass die bevorstehende Umgestaltung der Gemeindeverfassung mir öfter gestatten wird, Ihnen von Angesicht zu Angesicht gegenüberzustehen. Möge auch dann mich Ihr Blick freundlich treffen und treffen können. Ich, das versichere ich Ihnen, werde nie vergessen, dass ich einer der Ihrigen war. Die Rechte, die Würde dieses Kollegiums werden für mich dieselbe Bedeutung haben, auch wenn ich Ihrem Kollegium nicht mehr angehöre. Eine Überzeugung wird mich in meiner fernern Thätigkeit geleiten, die, dass es für dieses Kollegium nur ein Ziel, nur eine Richtschnur giebt: das Wohl unsrer Stadt. Möge diesem Ziele auch Ihre letzte Entscheidung gedient haben!

2.

1874. 30. September.

Rede beim Scheiden aus dem Stadtverordnetenkollegium.

Meine Herren! Wir haben noch eine nichtöffentliche Sitzung, und ich bitte um die Erlaubnis, bis zum letzten Augenblicke bei Ihnen auszuharren. Sie haben mir auch freundlich gestattet, dass ich alsdann noch freundschaftlich mit Ihnen zusammensein darf; ich kann mich also jetzt weder von meinem Amt noch von Ihnen persönlich verabschieden, aber es ist das letztmal, dass ich eine öffentliche Sitzung der Stadtverordneten schliesse, und deshalb gestatten sie mir wohl, dass ich dabei einen Augenblick verweile.

Es ist ja überhaupt wehmütig, im Leben etwas zum letztenmal zu

1*